

## GSGI Persönlich



### Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Die neuen Möglichkeiten des digitalen Planens, Bauens und Betriebens sind auch für die Hälgi Group wesentlich, bieten sie doch Vorteile für den Ablauf von Bauprojekten, die der Bauherrschafft und den beteiligten Unternehmen zugutekommen. Die Baubranche befindet sich in einem Wandel, wodurch wir als Unternehmen immer wieder mit neuen Anforderungen und Möglichkeiten in den Projekten konfrontiert werden. Diese nehmen wir zum Anlass auch unsere Arbeitsweise weiterzuentwickeln.

Dass die Mitarbeitenden der Unternehmen eine fachliche Weiterbildung benötigen, um BIM korrekt und zum Vorteil aller anzuwenden, sollte selbstverständlich sein. Neben der Theorie ist aber ausserdem das «Machen» und das «Teilen» von Erfahrungen zentral für den Erfolg der Methodik. Es lohnt sich, Einblick darin zu nehmen, wie sich ein Unternehmen wie die Hälgi Group diesen Anforderungen von BIM stellt.

Marcel Wyss  
BIM-Manager, Hälgi Group



Auf der Baustelle beschleunigen digitale Pläne die Prozesse vor allem bei Rückfragen und auftretenden Kollisionen. (2020, Basel)

## BIM nicht nur planen, sondern einfach mal «machen»

Der Lebenszyklus eines Gebäudes ist bereits beim Planen relevant und mit BIM wird diese Sichtweise ins Zentrum gerückt. So versteht auch die Hälgi Group BIM: als digitales Planen, Bauen und Betreiben. Marcel Wyss, BIM-Manager der Hälgi Group, gibt in einem Interview Einblick in die strategische und operative Ausrichtung der Hälgi Group in Bezug auf BIM.

### Was versteht die Hälgi Group unter BIM?

Wir verstehen unter BIM das digitale Planen, Bauen und Betreiben von Gebäuden, so wie es auch vom Verband buildingsmart, der sich um die Standardisierung von Prozessen und Modellen bemüht, definiert ist. Das bedeutet, dass wir in der Planung ein digitales

3D-Modell erstellen oder übernehmen und mit zusätzlichen Informationen ergänzen, sodass es für Installationsarbeiten, Betrieb und Unterhalt genutzt werden kann.

### Welches sind die Ziele mit BIM?

Wir wollen einen Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden sowie auch für uns



Das 3D-Planungsmodell erhöht die Qualität und Sicherheit der Planung. Kantonsspital Frauenfeld (2020).

schaffen: Unter Anwendung von BIM können wir die Prozesse beim Planen, Bauen und Betreiben vereinfachen, unsere Tätigkeiten beschleunigen und die Qualität unserer Leistungen sicherstellen. Letztendlich wird also zwar die Planung aufwendiger, in der Realisierung und im Betrieb sollten sich aber Vereinfachungen und so Einsparungen bemerkbar machen.

### Wie gehen Sie vor, wenn BIM gefordert wird?

Je nach den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden sowie Stand im Prozess des Planens, Bauens und Betriebens unterscheiden sich die Anforderungen an das Gebäudemodell und die Methodik. Im Betrieb brauchen beteiligte Unternehmen beispielsweise andere Informationen über die Anlagen als beim Bau. Diese unterschiedlichen Ansprüche versuchen wir, früh zu antizipieren. Wir prüfen deshalb für jedes Projekt die Anwendung gezielt. Unsere Mitarbeitenden haben dazu ein solides Grundwissen zu BIM. Wenn mehr Wissen erforderlich ist, wenden sie sich an unser BIM-Kompetenzzentrum. Im Übrigen bringen wir BIM-Anwendungen auch ein, wenn diese nicht explizit gefordert werden, aber einen klaren Mehrwert für Kundinnen und Kunden bieten.

### Welches sind die Aufgaben des BIM-Kompetenzzentrums?

Unser Ziel ist es, die Mitarbeitenden zu unterstützen, wenn sie uns brauchen. Dies kann beispielsweise bei einer Submission der Fall sein, wenn BIM-Anwendungen gefordert sind und deren Bedeutung und Machbarkeit geklärt werden müssen. Teilweise bleibt es bei einer eher kurzen Beratung, teilweise begleiten wir ein Projekt auch länger.

### Welche Erfahrungen haben Sie in den verschiedenen Phasen gemacht?

In der Planung und beim Bauen haben wir schon einiges an Erfahrung gesammelt. Zwei fertige Beispiele sind das Kantonsspital Frauenfeld und die See-Energie-Zentrale in Horw. Sehr unterschiedlich und sehr spannend alle beide. Aktuell arbeiten wir an einigen Projekten, in denen verschiedene BIM-Anwendungen gefordert und die digitalen Modelle entsprechend unterschiedlich eingesetzt werden. Einmal werden zusätzliche Informationen direkt in das Modell eingepflegt, bei anderen bleibt das Modell geometrisch und die zusätzlichen Informationen werden in separaten Datenbanken erfasst. Beide Varianten haben ihre Vorteile und wir sind fähig, beide umzusetzen. Insgesamt wächst die Wissensbasis bezüglich BIM stetig.

### Wie werden die Mitarbeitenden mitgenommen?

Wir treiben BIM strategisch und operativ voran. Wir diskutieren bei jeder Entwicklung des Unternehmens, welche Rolle BIM dabei spielt. Parallel dazu setzen wir operativ Projekte um. Wir «machen» BIM und geben so unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, in konkreten Projekten BIM anzuwenden. Was wir in den Projekten lernen, teilen wir in unserer BIM-Community. Diese vernetzt alle an BIM interessierten Mitarbeitenden und jene, die bereits Erfahrungen gemacht haben. So stützen wir unser BIM-Wissen breit ab und lernen von den Erfahrungen, Erfolgen und Stolpersteinen der Kolleginnen und Kollegen. Die Mitarbeitenden sind sehr offen gegenüber dem Thema BIM. Richtig spannend wird es natürlich, wenn sie an einem Projekt arbeiten, bei dem sie BIM «machen», sie also ganz konkret die unterschiedlichen Anwendungen umsetzen können.

## GS GI-Mitglieder

**BKW Building Solutions AG**  
[www.bkwgt.ch](http://www.bkwgt.ch)

**Bouygues Energies & Services InTec AG**  
[www.bouygues-es.com](http://www.bouygues-es.com)

**Burkhalter Group**  
[www.burkhalter.ch](http://www.burkhalter.ch)

**CKW Gebäudetechnik**  
[www.ckw.ch](http://www.ckw.ch)

**Hälg Group**  
[www.haelg.ch](http://www.haelg.ch)

**Honeywell AG**  
[www.honeywell-schweiz.ch](http://www.honeywell-schweiz.ch)

**Lippuner Energie- und Metallbautechnik AG**  
[www.lippuner-emt.com](http://www.lippuner-emt.com)

**Sauter Building Control**  
[www.sauter-building-control.ch](http://www.sauter-building-control.ch)

**Schindler Aufzüge AG**  
[www.schindler.ch](http://www.schindler.ch)

**Securiton AG**  
[www.securiton.ch](http://www.securiton.ch)

**Siemens Schweiz AG**  
[www.siemens.ch](http://www.siemens.ch)

**VINCI Energies Schweiz AG**  
[www.vinci-energies.ch](http://www.vinci-energies.ch)

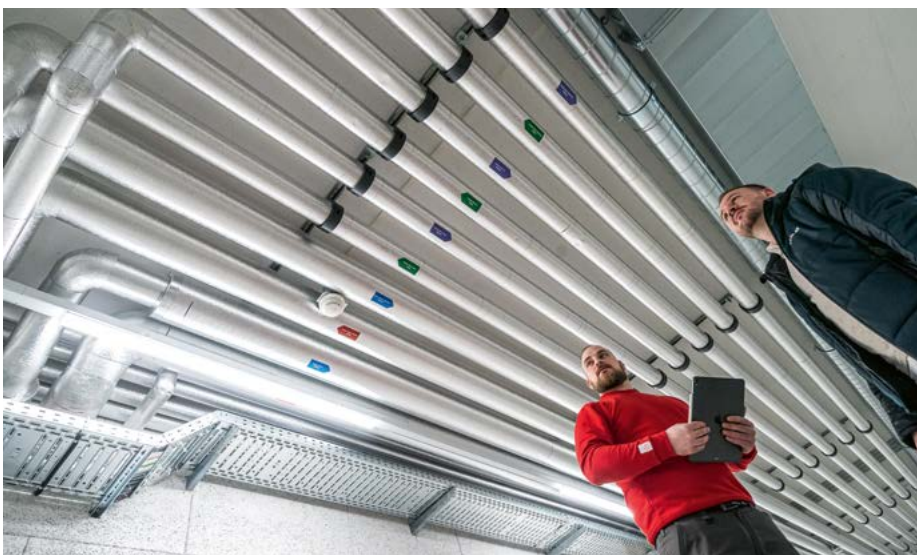
### AKTUELL

**Fachkurs Projektleitung Bauindustrie**  
**Dauer: 10 Tage (3 x 3 + 1)**  
**Zertifikat: Hochschule Luzern**  
**Technik & Architektur**  
**Beginn nächster Kurs Frühjahr 2022**  
[www.hslu.ch](http://www.hslu.ch)

**CAS Projektmanagement Bau**  
**Dauer: 25 Tage (5 x 5)**  
**Zertifikat: Hochschule Luzern**  
**Technik & Architektur**  
**Beginn nächster Kurs 29. November 2021**  
[www.hslu.ch](http://www.hslu.ch)

### KONTAKT

**Gruppe der Schweizerischen**  
**Gebäudetechnik-Industrie GS GI**  
**Telefon 041 227 60 05**  
**info@gsgi.ch | www.gsgi.ch**



Westoffice St. Gallen (2020).